

# LÖHNE RAUF PREISE RUNTER



[www.vida.at](http://www.vida.at)

WIR LEBEN GEWERKSCHAFT

vida

## Gemeinsam stark oder allein arm?

Wir machen Druck, damit eine echte Entlastung bei dir ankommt! Dafür brauchen wir dich! Mit jedem neuen Mitglied wird deine Gewerkschaft stärker.

**Tritt unserer Gewerkschaftsbewegung gleich online bei!**



[vida.at/mitgliedwerden\\_wirmiteuch](http://vida.at/mitgliedwerden_wirmiteuch)

## Dein Team

vida-Fachbereich Eisenbahn  
Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien  
Tel: +43 (0) 1 534 44 – 79 590  
Fax: +43 (0) 1 534 44 – 102 530  
E-Mail: [wirmiteuch@vida.at](mailto:wirmiteuch@vida.at)  
Web: [www.vida.at](http://www.vida.at)

 [gewerkschaftvida](https://www.facebook.com/gewerkschaftvida)  
 [gemeinsam\\_vida](https://twitter.com/gemeinsam_vida)

GEWERKSCHAFT  
**vida**

# LÖHNE RAUF PREISE RUNTER

**WARTEN BRINGT NICHTS,  
SONST SIND WIR PLEITE!**

Monatlich **500 Euro** auf  
alle KV- und Ist-Löhne!

Wir können mit den Gehaltsverhandlungen nicht bis Dezember warten, denn viele sind jetzt schon pleite.

Die Löhne müssen rauf, denn die Beschäftigten müssen mit ihrem Einkommen gut auskommen und leben können. Es wird an den Sozialpartnern liegen, einen Rettungsschirm zu öffnen!

WIR LEBEN GEWERKSCHAFT **vida**



**„Viele Kolleginnen und Kollegen werden spätestens 2023 einen Preisschock erleben, wenn Rechnungen ins Haus flattern. Nur mit einer nachhaltigen Lohn-erhöhung können wir diesen Schock dämpfen!“**

*Günter Blumthaler  
Vorsitzender Fachbereich Eisenbahn  
Gewerkschaft vida*

**Bleib auf dem Laufenden: [vida.at/kv2022](https://vida.at/kv2022)**

## **500 Euro mehr pro Monat!**

Wir fordern eine **monatliche KV- und Ist-Lohnerhöhung um 500 Euro im Monat** für alle KollegInnen im Eisenbahnsektor. Die ÖGB-Mindestforderung nach Abgeltung der rollierenden Inflation (12 Monate rückwirkend) wird dabei berücksichtigt. Auch die Zulagen müssen um die rollierende Inflation erhöht werden.

### **Das Leben ist nicht mehr leistbar**

Daten der Statistik Austria\* ergeben folgende **schockierende Rechnung** zur Deckung der **lebensnotwendigsten Grundbedürfnisse**:

✓ Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	+41,40 €
✓ Energie und Wasser	+212,03 €
✓ Verkehr	+171,29 €
✓ Kleidung	+5,47 €
✓ Wohnungsausstattung und Instandhaltung	+27,15 €
<b>Mehrkosten</b>	<b>+457,32 €</b>

\* Quelle: Statistik Austria (Vergleich Juli 2021 zu Juli 2022)

### **Inflation und Mehrkosten bleiben hoch**

Die **hohe Inflation** und die monatliche Mehrbelastung werden uns laut Wirtschaftsprognosen auch die **nächsten Jahre begleiten**.

Die Regierung hat die Menschen bislang nicht nachhaltig entlastet: Lediglich 20 Euro pro Monat machen die **Einmalzahlungen** umgerechnet aus! Nur eine **ordentliche Lohnerhöhung** kann unseren Lebensstandard nachhaltig absichern.

### **Kaufkraft sichern!**

Mit den **vorgezogenen Gehaltsverhandlungen** sorgen wir dafür, dass wir alle **gut durch den Winter kommen** und auch **kommendes Jahr die Rechnungen zahlen können**. Wir wollen, dass das tägliche Leben aller KollegInnen **leistbar bleibt** und die **Kaufkraft sichern**.